



Modellbeschreibung

- Handmontiertes Metall-Präzisionsmodell aus 922 Teilen
- Authentische Wiedergabe des gesamten Fahrzeugs
- Motorhaube nach hinten aufzuschwenken mit originalgetreuer Nachbildung der Öffnungskinetik
- Öleinfüllstutzen zum Öffnen
- Zu öffnende Türen mit beweglichen Schiebefenstern
- Zu öffnende vordere Haube, darunter Benzintank und Reserverad
- Tankeinfüllstutzen mit zu öffnender Verschlusskappe
- Vorbildgetreu gestaltete Felgen
- Hochdetaillierter Vierzylindermotor ("Fuhrmann-Motor") mit vielen Anbauaggregaten und kompletter Leitungsverlegung / Verkabelung
- Vorbildgetreue Gestaltung des Fahrzeuginnenraums mit rennsportlicher Ausstattung, Sitze mit echtem Veloursbezug
- Filigran gestaltete Scheibenwischer mit echtem Gummi-Wischblatt
- Originalgetreu gestaltetes Armaturenbrett mit allen Anzeigeelementen und Bedienelementen
- Exakte Nachbildung des Chassis und der Bodenverkleidung inklusive Vorder- und Hinterradaufhängung, des Öltanks, der Trockensumpfschmierung und des Benzintanks, sowie einer eindrucksvollen Endrohrgestaltung der Rennsportauspuffanlage

Technische Daten des Originalfahrzeugs

- Zweisitzige, aus Glasfaser gefertigte Coupé-Karosserie auf Stahlrahmen
- Vierzylinder Boxer-Motor
- Trockensumpfschmierung
- Bohrung x Hub: 92,0 x 74,0 mm
- Hubraum: 1.966 cm³
- Leistung: 180 PS bei 7.200 U/min
- Höchstgeschwindigkeit: ca. 263 km/h
- Bremsen: Scheibenbremsen an allen vier Rädern
- Radstand: 2.400 mm
- Bereifung VA 165-15 oder 5.00 M-15, HA165-15 oder 5.00 M-15 (5.50 M-15)
- Spurweite vorne / hinten: 1.316 / 1.312 mm
- Fahrzeuglänge / -breite / -höhe: 4.090 / 1.540 / 1.065 mm
- Bauzeit: 1963-65
- Stückzahl: 116, davon 106 mit Vierzylinder-Motor

Änderungen im Serienmodell bleiben vorbehalten



CMC GmbH & Co. KG (Germany)
Classic Model Cars
Stuttgarter Str. 106 · D 70736 Fellbach
Tel.: +49 711 44 00 799-0
info@cmc-modelcars.de
www.cmc-modelcars.de

CMC Classic Model Car (HK) Ltd.
Flat D, 8/F, Tower 5, Deerhill Bay,
4699 Tai Po Kau Road
Tai Po, N.T. Hong Kong.
kenny@cmc-modelcars.com
www.hk.cmc-modelcars.com

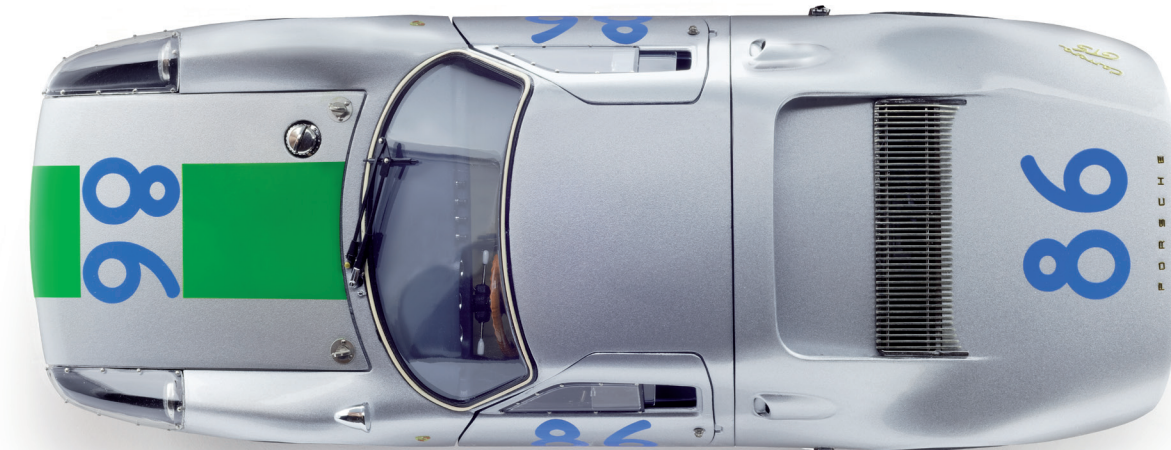
CMC Classic Model Cars (Shenzhen) Ltd.
168 Changshan Industry Park, Building A2
Liulian Community, Pingdi, Longgang District
Shenzhen 518117, China
Phone +86 755 2869 5143 or +86 181 2639 3189
21@cmccom.net
www.cmc-modelcars.cn

CMC Legal Disclaimer:

The use of manufacturers' names, symbols, type designations, and/or descriptions is solely for reference purposes. It does not imply that the CMC scale model is a product of any of these manufacturers. The use of racing team and/or driver names, symbols, starting numbers, and/or descriptions is solely for reference purposes. Unless otherwise stated, it does not imply that the CMC scale model is a product of any of these racing teams/drivers or endorsed by any of them.

CMC Porsche 904 Carrera GTS

Ein klassischer Rennwagen für die Straße



EINZIGARTIG
UND EINE KLASSE FÜR SICH



Der Porsche 904 wurde im November 1963 in Stuttgart der Weltöffentlichkeit vorgestellt. Zunächst war geplant, die von der FIA für eine erfolgreiche Homologation geforderte Mindeststückzahl von 100 Fahrzeugen zu bauen und diese nicht nur als Rennfahrzeug sondern auch mit Straßenzulassung anzubieten, um überhaupt auf diese Stückzahl zu kommen.

Der Wagen durfte wegen Namensrechten von Peugeot an dreistelligen Zahlen mit einer Null

GTS STEHT FÜR GRAN TURISMO SPORT UND DEN GEDANKEN PORSCHE'S, EINEN KLASSISCHEN RENNWAGEN AUCH FÜR DIE STRASSE TAUGLICH ZU MACHEN.

in der Mitte nicht als 904, der internen Bezeichnung, vermarktet werden sondern hörte offiziell auf den Namen Carrera GTS. Das erste Mal trug jetzt ein Porsche Fahrzeug das Kürzel GTS. Mit dem Kürzel GTS entstanden dann Rennwagen mit etwas mehr Komfort und einer Straßenzulassung.

Das Design des 904 stammt aus der Feder Ferdinand Alexander Porsch's, genannt Butzi. Den 904 findet er seinen besten, ihm jemals gelungenen Entwurf, besser sogar noch als der des legendären 911, der ebenso 1963 vorgestellt wurde- auf der IAA in Frankfurt.

Konstruktiv hatte der 904 einiges Neues zu bieten: so war seine Karosserie aus glasfaserverstärktem Polyesterharz geformt und wog nur 145 kg. Sie wurde auf einem Kastenrahmen aus Stahl verklebt und zusätzlich verschraubt- eine geschickte Alternative zu aufwändigeren Gitterrohrrahmen, um die Produktionskosten gering zu halten und dabei gleichzeitig für eine bislang ungekannte Steifigkeit zu sorgen. Hergestellt wurde die hochinnovative Karosserie- und Rahmeneinheit in Handarbeit bei den auf Leichtbau

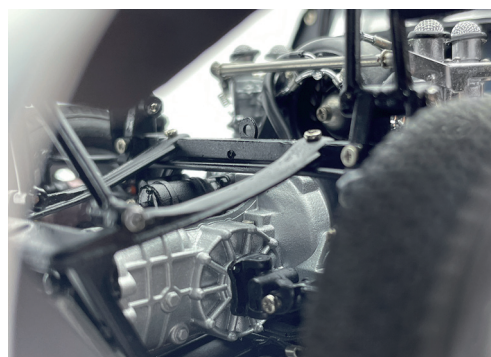
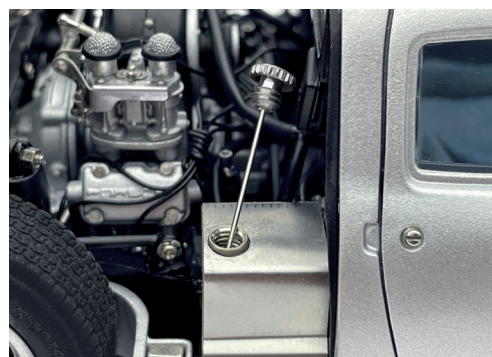
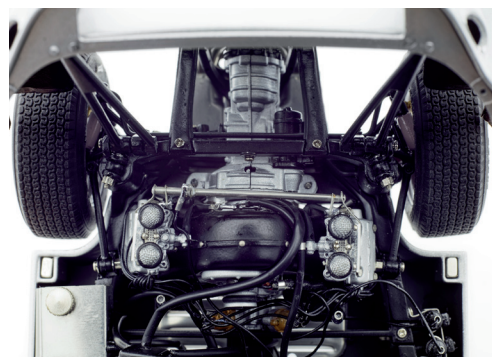
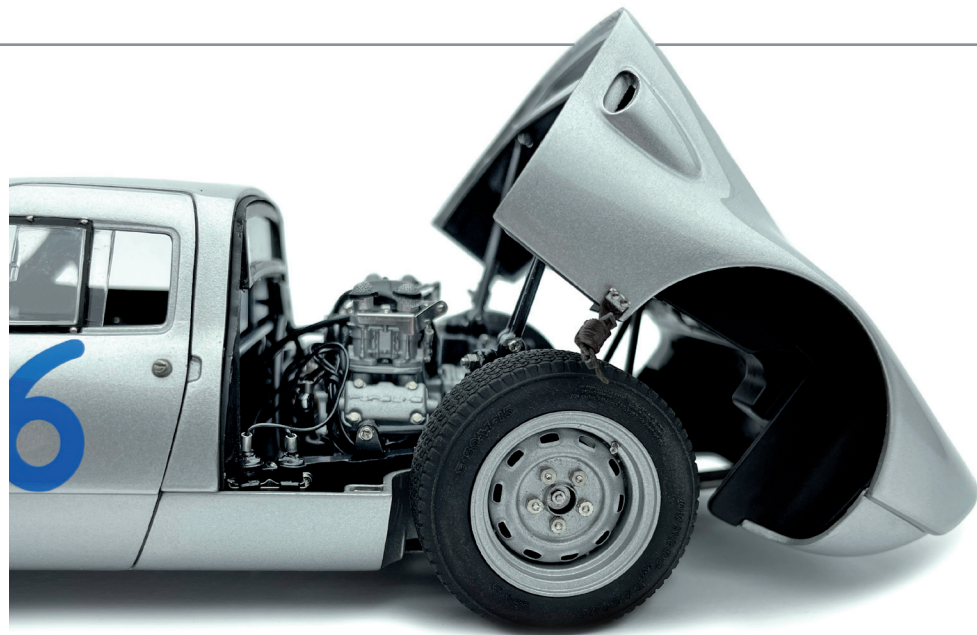
spezialisierten Heinkel Flugzeugwerken in Speyer unweit von Stuttgart.

Konsequenter Leichtbau und Auslegung für Renneinsätze hatten zur Folge, dass auf Gummidichtungen an den Türen verzichtet wurde, dementsprechend laut und zugig war es im Innenraum- ein echter Rennwagen eben! Als Antriebsquelle war zunächst der neue 6-Zylinder Boxermotor aus dem Porsche 911 vorgesehen. Tatsächlich wurde dann auf den

rennerprobten und leichteren 2-Liter-Vierzylinder Boxermotor, den berühmten Fuhrmann-Motor, aus dem 356 zurückgegriffen. Dass Rennmechaniker auf der ganzen Welt dieses Triebwerk

bereits kannten, war sicher kein Nachteil. Leicht zugänglich verborg es sich als Mittelmotor unter der großen aufzuschwenkenden Heckabdeckung, unter der gemäß FIA Reglement für GT Wagen sogar ein Kofferraum vorhanden war. Aufgrund starker Nachfrage von Privatfahrern wurden am Ende in Summe 116 Fahrzeuge montiert, von denen die meisten in die USA geliefert wurden.

Für CMC war es an der Zeit, nach dem 901 nun einem weiteren Porsche Reverenz zu erweisen- hier ist der CMC Porsche 904 Carrera GTS. Erstmals bieten wir zu einem Modellauto drei unterschiedliche und auswechselbare Abgasanlagen an- eben wie beim Original. Je nach Einsatz oder Rennstrecke wurde mit dem Street-Exhaust, dem Sebring-Exhaust oder mit den Megaphones gefahren, wobei insbesondere bei Letzteren der Name Programm ist. Der 904 wurde, das wissen die wenigsten, damals überwiegend mit Radkappen ausgeliefert- also bekommen Sie diese bei uns auch, in einer kleinen Toolbox zusammen mit einem winzigen Schraubendreher, um die Radschrauben zu lösen und somit die Räder abnehmen zu können.



M-230 CMC Porsche 904, #86
Der bemerkenswerteste Sieg gelang 1964 bei der Targa Florio, wo Antonio Pucci/Colin Davis mit dem Wagen 904-005 den Gesamtsieg errungen, gefolgt von Gianni Balzarini/Herbert Linge auf dem 2. Platz mit dem Wagen 904-006. Damit schlugen die kleinen 2-Liter-Porsche alle leistungsstärkeren Ferrari GTO und Shelby Cobra Roadster, die von Weltklasse-Fahrern wie Phil Hill, Dan Gurney und Bob Bondurant gefahren wurden.

Der Wagen gewann in den Jahren 1964 bis 1966 viele Klassensiege und erzielte gute Platzierungen bei internationalen Straßen- und Bergrennen.



M-236 CMC Porsche 904, Racing Team Holland
Dieser faszinierende Porsche 904 mit der Chassisnummer 904-055 und seiner seltenen und auffälligen orangefarbenen Lackierung ist eng mit einem niederländischen Team verbunden, das 1964/65 unter der Flagge des Racing Team Holland an europäischen Langstreckenrennen teilnahm. Im Mai 1964 wurde 904-055 an seinen Besitzer Bernardus (Ben) Pon ausgeliefert, der 1962 beim Großen Preis von Holland an den Start ging. Danach konzentrierte er sich jedoch auf Sportwagen.



M-231 CMC Porsche 904, #150
Dieser fantastische Porsche 904-006 ist ein seltenes Werks-Rennmodell des 904 Carrera GTS, das für Rennen und Rallyes in der Saison 1964 entwickelt und gebaut wurde. Neun der ersten zehn Porsche 904 kamen im Werksrenn-team zum Einsatz, eines dieser Fahrzeuge war 904-006.

Drei verschiedene Auspuffanlagen optional zusätzlich erhältlich (Street/Sebring/Megaphone)

